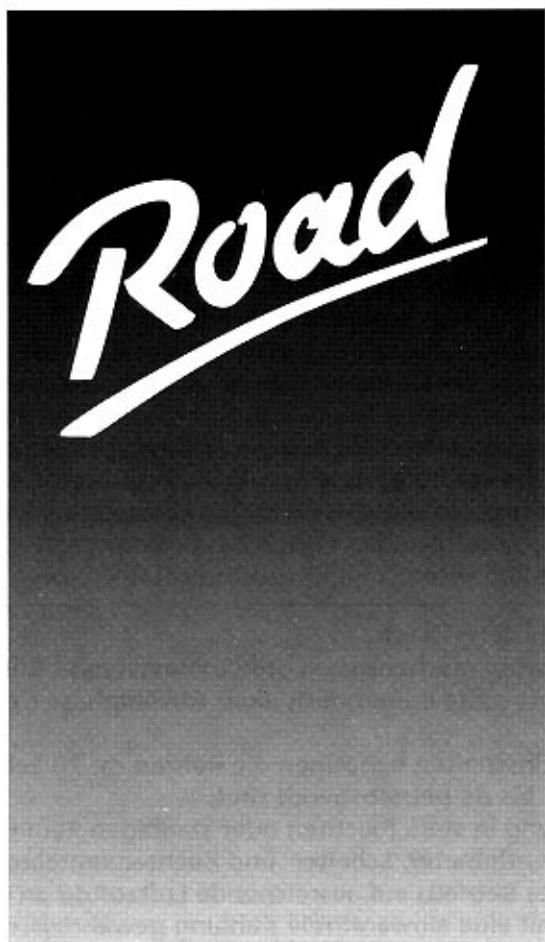


# ENGL

---



**Bedienungsanleitung**

Bitte die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig lesen!

Mit einer „Straße“ hin zu gehobener und anspruchsvoller Röhrenverstärker-Technologie verbindet Sie nun Ihr **ENGL Road**: Die Ausstattung mit 3 Kanälen, die durch 3 Gain-Regler und 3 Master ermöglichen, erstklassige Röhren-Grundsounds hervorragend aufeinander abzustimmen und der sinnvolle Einsatz technischer Features

kennzeichnen diesen Verstärker als ein Spitzenprodukt.

Der Clean-Kanal zeichnet sich durch transparente, klare Sounds aus, der Rhythm-Kanal bietet ein Spektrum, welches sich vom leicht angezerrten „chrunchy-Sound“ bis hin zum druckvollen Rhythmus erstreckt. Der Lead-Kanal produziert einen warmen, obertonreichen Solo-Sound mit hohem Durchsetzungsvermögen und viel Gain-Reserve. Nützliche Merkmale des Verstärkers sind ein gefilterter, symmetrischer Line-Ausgang, der ein 4x12"-Box simuliertes Signal direkt an einen Mixer liefert und ein Mix-Input mit eigener Lautstärke und Höhenregelung, mit dessen Hilfe sich eine zweite Gitarre oder ein Recorder einschleifen läßt. Technologische Brillanz steckt in einer Schaltung, die den Verstärker bei Ausfall einer Endstufenröhre vor gänzlichem „Stillstand“ bewahrt.

ECS (Emergency Circuit System) verleiht dem Amp Notlaufeigenschaften.

Ansprechendes Design, qualitativ hochwertige Verarbeitung, und ein federnd aufgehängtes Chassis, das die Röhren und die Elektronik vor harten Stößen schützt, runden das Gesamtbild ab.

Bedenken Sie jedoch, daß dieses Vollröhren-Gerät bei entsprechend schonender Behandlung eine wesentlich höhere Lebensdauer der Röhren erzielt (siehe Behandlungshinweise).

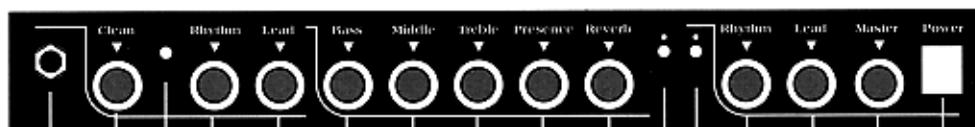
Für das entgegengebrachte Vertrauen bedankt sich das **ENGL**-Team und wünscht Ihnen viel Freude und Spaß beim Spielen.

---

## Behandlungshinweise

- Gerät nie harten mechanischen Stößen aussetzen ( Röhren).
- Der Transport sollte immer nach einer Abkühlphase ( ca. 10-20 min.) erfolgen.
- Nach dem Einschalten benötigen die Röhren ca. 20 Sekunden Aufheizzeit, bis sie betriebsbereit sind.
- Unterbringung in stark feuchten oder staubigen Räumen vermeiden (schont Potentiometer, Schalter- und Buchsenkontakte ).
- Während des Betriebs auf ausreichende Luftzufuhr an der Rückseite achten, damit eine einwandfreie Kühlung gewährleistet ist ( Bauteile-Lebensdauer! )
- Verstärker nie ohne angeschlossene Last betreiben.
- Beim Auswechseln der Röhren sollten wieder selektierte **ENGL**-Röhren ( spezielle Selektionskriterien! ) verwendet werden, um Probleme mit Mikrofonie, Rauschen und Unsymmetrie zu vermeiden.

# Frontseite



**Power**  
Netzschalter

**Master Volume**  
Gesamtlautstärke für Clean-Rhythm-Lead-Kanal und Mix-Input, Lautstärkeunterschiede werden mit diesen drei Reglern eingestellt.

**Lead Volume**  
Lautstärkeregelung für den Lead-Kanal

**Rhythm Volume**  
Lautstärkeregelung für den Rhythm-Kanal

**Rhythm/Lead**  
Umschaltung (auch über Fußschalter) zwischen Rhythm- und Lead-Kanal. Lead-Betrieb wird zusätzlich durch rotes LED angezeigt. Voreinstellung (Rhythm/Lead) mit diesem Schalter!

**Clean/Rhythm**  
Umschaltung (auch über Fußschalter) zwischen Clean- und Rhythm-(bzw. Lead-) Kanal; Rhythm-Betrieb wird durch gelbes LED angezeigt; Dieser Schalter hat Priorität!

**Reverb**  
Hallregler. Hall läßt sich zusätzlich über Fußschalter schalten

**Presence**  
Höhenregelung in der Endstufe

**Treble**  
Höhenregler

**Middle**  
Mittenregler

**Bass**  
Baßregler

**Lead-Gain**  
Grad der Übersteuerung im Lead-Betrieb. **Achtung:** Durch zu hohe Gain- und Lautstärkepegel kann es im Rhythm- und Leadbetrieb zu starkem Rückkopplungspfeifen kommen. Vermeiden, da dadurch Gehör geschädigt und Lautsprecher beschädigt werden könnten!

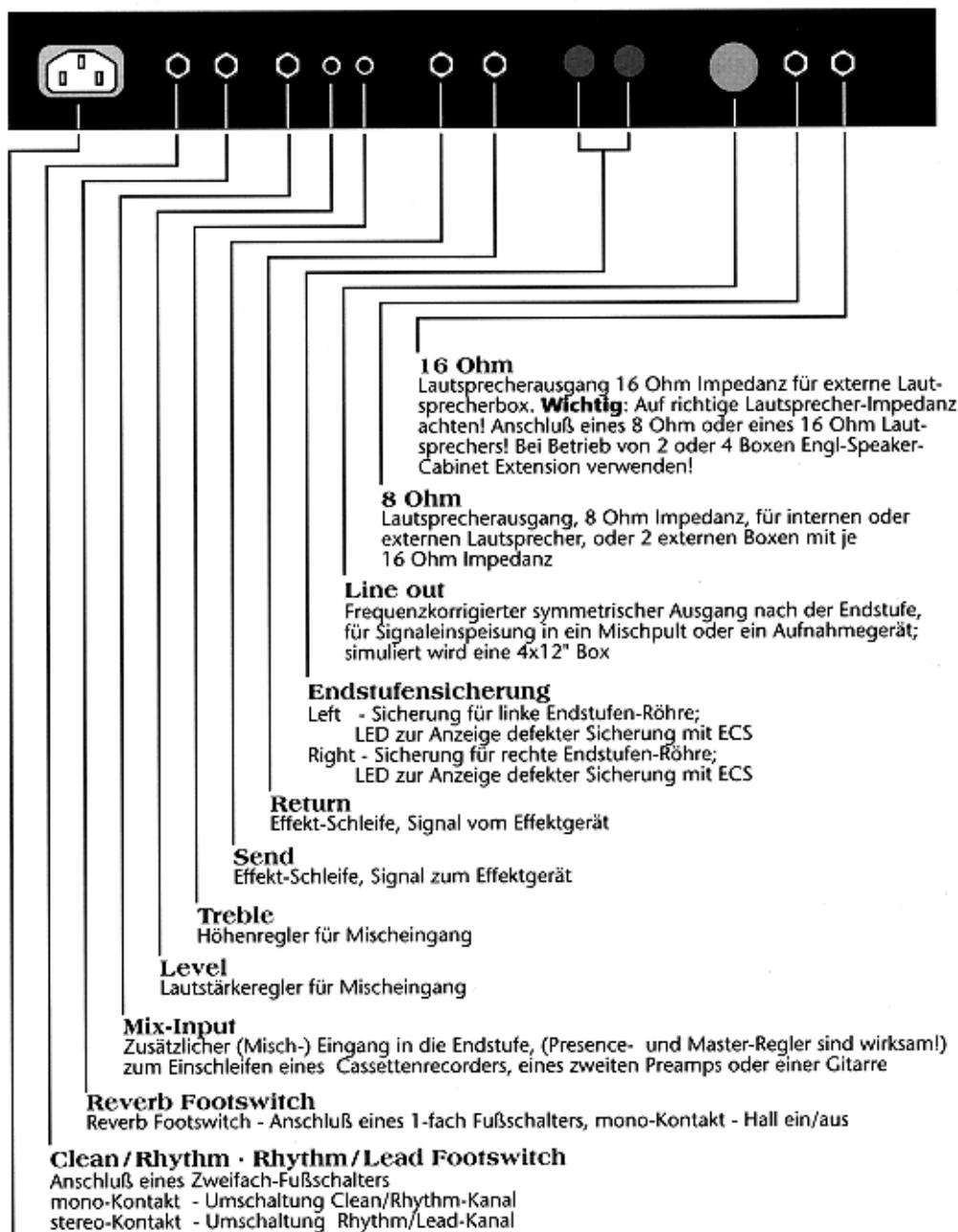
**Rhythm Gain**  
Grad der Übersteuerung im Rhythm-Betrieb, arbeitet gleichzeitig als Pre-Gain im Lead-Kanal!

**Bright**  
Anhebung der Höhen in beiden Kanälen

**Clean Gain**  
Empfindlichkeitsregler im Clean-Kanal Humbucking Tonabnehmer > 3-5  
Single-Coil > 6-9

**Eingangsbuchse**  
Eingang, Klinke, asymmetrisch

# Rückseite



## Einbaugerätestecker

Stromversorgung durch Netzkabel und Sicherungsschublade  
hintere Kammer - Hauptsicherung, extern  
vordere Kammer - Ersatzsicherung

## Technische Daten

---

Ausgangsleistung: ca. 50W ( bei 230V Netzspannung! )

Eingangsempfindlichkeit: max. 0 dB (ca. 1Vs)  
min. -35 dB

Effektschleife: Send: nom. -10 dB  
Return: max. 0 dB

Mix-Input: min. - 20 dB  
max. - 3 dB

Line-Out: nom. - 3 dB Symmetrisch mit Frequenz-Filter

Alle Pegel bezogen auf 0 dB = 0,775 Veff

Röhrenbestückung:

Vorstufe

1 x ECC83 / 12 AX 7A F.Q.	Endstufe
2 x ECC83 / 12 AX 7 selektiert	1 x ECC83 / 12 AX 7 Standard
1 x ECC83 / 12 AX 7 Standard	2 x EL 34 selektiert

Netz Sicherungen

extern	100/120V	2,5 AM
	230V	1,25 AM
intern	100/120V	3,15 AT
	230V	1,6 AT

Endstufen-Röhren Absicherung: 2 x 160 mA

Linke Sicherung = linke Endstufen-Röhre

Rechte Sicherung = rechte Endstufen-Röhre

Defekte Sicherung wird durch LED angezeigt

**Wichtig:** Nur durch Sicherung gleichen Wertes ersetzen!

### **ECS (Emergency-Circuit-System) - Schaltung für Notlaufeigenschaften!**

Durch diese Schaltung und die Art der Absicherung ist gewährleistet, daß der Verstärker bei Defekt einer Endstufen-Röhre nicht komplett ausfällt.

Weiterspielen mit ca. 1/3 der Leistung (je nach Art des Defektes) ist möglich.

Bei Leistungsröhren kann es vorkommen, daß durch Gasausbrüche vorübergehend ein Kurzschluß verursacht wird.

Die Sicherung wird dann ausgelöst, der Amp fällt jedoch nicht aus!

Häufig absorbiert die Röhre ausgetretenes Gas und ist daher nach einem Kurzschluß wieder betriebsbereit! Meist kann aus diesem Grund durch Ersetzen der Sicherung der Fehler beseitigt werden, sollte die neue Sicherung wieder auslösen, ist ein Auswechseln der defekten Endstufen-Röhre erforderlich!

## **Achtung! Unbedingt beachten!**

- Röhrenwechsel und Reparaturen nur vom Fachmann durchführen lassen, (Arbeitspunkt-Einstellung Endstufe!) dabei Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen!
- **Vorsicht** - Röhren können sehr heiß sein, **Verbrennungsgefahr!**
- Immer qualitativ hochwertige Netz- und sonstige Kabel verwenden!
- Verstärker unter keinen Umständen an ungeerdeten Stromkreisen betreiben!
- Niemals defekte Sicherungen überbrücken, oder solche mit anderen Werten einsetzen!
- Vor Auswechseln der Sicherungen Netzstecker ziehen!
- Das Gehäuse nur vom Fachmann öffnen lassen. Eigene Reparaturversuche unterlassen!
- Verstärker unbedingt vor Feuchtigkeit und Nässe schützen!
- Bitte die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig lesen!

Technische Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten.